TECHNISCHES DATENBLATT

PORIMENT®

Porenleichtmörtel aus dem Fahrmischer

Poriment® ist ein fließfähiger zementgebundener Porenleichtmörtel geeignet als Höhenausgleich und zur Verfüllung.

Materialkennwerte und Eigenschaften

Trockenrohdichte in kg/dm³	**ca. 0,4**	**ca. 0,5**	**ca. 0,6**	**ca. 0,7**	**ca. 0,8**
Ungefähre Druckfestigkeit nach 28 Tagen in N/mm²	ca. 0,5	ca. 0,8	ca. 1,2	ca. 1,6	ca. 2,2
Konsistenz (einstellbar)	weich bis fließfähig pumpfähig, thixotrop, Gefälleausbildung möglich		sehr fließfähig pumpfähig		
Brandklasse	A 1 (nicht brennbar)				
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10\,tr}$ in W/(m·K)	ca. 0,11	ca. 0,14	ca. 0,17	ca. 0,20	ca. 0,23
Lufttemperatur T	5 °C ≤ T ≤ 30 °C für mindestens 24 Stunden				
Mindesteinbaudicke (technisch bedingt)	40 mm				
Ausgleichsfeuchtegehalt [1) 2)]	Bei 5 CM-% Feuchte mit CM-Messung nach Schnittstellenprotokoll. 10 g Einwaage (nur Zementstein). Nach 10 Minuten ca. 0,5 bar Manometerdruck. Darrfeuchte ca. 6 Masse-% (bei Darrtemperatur von ca. 60 °C).				

[1)] abhängig von den Witterungs- und Baustellenbedingungen, [2)] bei Umgebungsbedingungen von 20° C und 65 % rF

Ausführungsempfehlungen

- **Aufbringen einer Dampfsperre bei Einbaustärken bis 10 cm Poriment**

Aufbringung der Dampfsperre frühestens 7 Tage nach dem Einbau direkt auf die Poriment-Fläche als PE-Folie mit einer Dicke von 0,25 mm (S_d-Wert > 100 m). Einzelne Bahnen an den Stößen mindestens 80 mm überdecken und dauerhaft verkleben.

Trennlage (zwischen Estrich und Dämmschicht, DES) aus 0,15 mm PE-Folie S_d-Wert > 50 m) verwenden. Bahnen an den Stößen überdecken und verkleben.

- **Aufbringen einer Dampfsperre bei Einbaustärken von 10 bis 15 cm Poriment**

Die oben genannten Anforderungen der Trennschicht berücksichtigen.
Zusätzlich eine weitere 0,25 mm dicke PE-Folie (2.Folie) direkt auf die Poriment-Fläche aufbringen.

Die einzelnen Bahnen an den Stößen mindestens 80 mm überdecken und dauerhaft verkleben.

*Bei beiden Ausführungsempfehlungen ist es **nicht** zwingend erforderlich den Ausgleichsfeuchtegehalt zu erreichen. Falls eine Dämmschicht erforderlich ist und die Ausführungsempfehlungen berücksichtigt werden, muss die Wärmedämmschicht (DES) aus Polystyrol sein.*

- **Holzbalkendecken**

Der Ausgleichsmörtel Poriment muss seine Ausgleichsfeuchte erreicht haben.

Eine Dampfsperre auf dem Ausgleich ist nicht zulässig.

Poriment wird werkseitig fertig gemischt, im Fahrmischer auf die Baustelle transportiert und mittels Schnecken- oder Kolbenpumpe über eine Schlauchleitung direkt zum Einbauort gefördert. Das Material ist fließfähig und wird lediglich mit Hilfe einer Schwabbelstange oder Patsche eingebaut. Eine Verdichtung ist nicht notwendig.

Stand: 19.09.2018

Heidelberger Beton GmbH · Berliner Str. 10 · 69120 Heidelberg
Email: poriment@heidelberger-beton.de

www.heidelberger-beton.de
HEIDELBERGER BETON
HEIDELBERGCEMENT Group

PORIMENT®

Porenleichtmörtel aus dem Fahrmischer

Hinweise zum Einbau

- Bauteilöffnungen im Untergrund abdichten.
- Bei größeren Einbaustärken die Wärmeentwicklung durch die Hydratation des Zementes beachten.
- Saugende Untergründe vornässen.
- Im Außenbereich vor direktem Regen schützen.
- Zum Schutz gegen das Erdreich wird Folie empfohlen.
- Es können Trocknungsrisse auftreten. Diese sind nicht qualitätsrelevant und stellen keinen Mangel dar.

Weitere Eigenschaften

- Trockenrohdichte nach bauseitigen Anforderungen wählbar
- volumenbeständig, auch bei größeren Einbauhöhen (Einbauhöhen über 50 cm sollten in 2-3 Schritten ausgeführt werden)
- unanfällig gegen Feuchte, unverrottbar
- vollständig recyclebar, anorganisch mineralisches Bauprodukt

Einsatzgebiete

- Bettungsschicht bei der Verlegung von Leitungen
- Druckfeste Hinterfüllung von Außenbauteilen
- Ausgleich auf Gewölbedecken
- Wärmedämmender Höhenausgleich auf Flachdächern
- Verfüllung von Hohlräumen, Erdtanks, Kanälen
- Niveauausgleich bei der Sanierung von Altbauten
- Sauberkeitsschichten
- Schwimmbeckenhinterfüllung
- Isolierbeton für Fernwärmeleitungen

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Erreichen der vorgenannt beschriebenen Eigenschaften eine sachgerechte, nach dem Stand der Technik durchzuführende Vorbereitung auf der Baustelle und Verarbeitung des Betons voraussetzt.

Stand: 19.09.2018

Heidelberger Beton GmbH · Berliner Str. 10 · 69120 Heidelberg
Email: poriment@heidelberger-beton.de

www.heidelberger-beton.de/poriment

www.heidelberger-beton.de
HEIDELBERGER BETON
HEIDELBERGCEMENT Group